

Arbeitsplan

Schuljahr 2025/26

1 Eckdaten

Schule	Ort
Liv Ullmann Schule Wernigerode (GB)	Wernigerode
Name(n) Projektleiter(in) A. Witte	E-Mail (persönliche Schul-Mailadresse)
Beteiligte(r) Jahrgang/Jahrgänge Werkstufe 2	Beteiligte(s) Unterrichtsfach/-fächer Deutsch, Geschichte, Kunst, Werken, Geographie
Kurs(e) und/oder Arbeitsgruppe(n)	jeweilige Anzahl beteiligter Schülerinnen und Schüler 7
Fachliche(r) Partner (Einrichtung)	
Stadtschreiber in Wernigerode Diplom-Museologe P.Nüchterlein Gesellschaft für historische Alltagsgeschichte e.V.	
ggf. Partnerschule (Name, Ort)	

2 Angaben zum Schulprojekt

Projekttitel
Denkmale und Denkmalschutz in Wernigerode
Kurzdarstellung des Projekts (mit welchen Denkmalobjekten beschäftigen sich welche Kurse/Klassen/AGs zu welchen Themen?)
Einführung: Was ist Denkmalpflege und -schutz / Welche Arten von Denkmalen gibt es in Wernigerode Einführung in die Baustilkunde Einzeldenkmale: Fachwerk / Handwerk / Industrie /Technik / Natur / Boden Denkmale Denkmalschutz und seine Geschichte in Wernigerode: Wann begann man mit dem Denkmalschutz und -erhalt in der Stadt? Welche Tradition gab es zu DDR Zeiten? Objektsuche innerhalb der Stadt und des nähergelegenen Umlandes
Erfahrungen aus vorangegangener Projektarbeit/Lernen am Denkmal, an die angeknüpft werden kann/soll
Hinzuziehung der Denkmalfibel von Wernigerode, welche im Projekt 24/25 erarbeitet wurde

3 Ziele des Schulprojekts

Welche Inhalte soll(en) sich die Lerngruppe(n) durch das Lernen am Denkmal erarbeiten? (Fachinhalte und denkmalbezogene Themen)
- Sammeln von Kenntnissen rund um Denkmal und Denkmalschutz - Besseres Kennenlernen der eigenen Heimat - Verschaffung von Grundkenntnissen von Baustilkunde und Bautechniken -
Wie erkunden die Lernenden das Kulturerbe vor Ort, welche Exkursionen/Begehungen sind etwa wann geplant?
Ausflüge zu einzelnen Denkmalen innerhalb der Stadt Begehung früherer Sanierungsgebiete – Thema Altstadtsatzung von Wernigerode Besichtigung von Denkmalen, welche erhalten, aber für die heutige Nutzung entsprechend modernisiert wurden Besichtigung von Denkmalen, die zu DDR Zeiten dank des aktiven Denkmalschutzes Wernigeröder Bürger vor dem Verfall gerettet wurden Kritische Betrachtung der modernen Stadtsanierung wo ist Denkmalschutz noch sinnvoll und wo nicht bzw wo muss man zwischen Denkmalschutz und Nutzbarkeit moderieren
Welche Projektergebnisse sollen erarbeitet werden? (z.B. Schülerführungen, Infotafeln, Lernmaterial, Ausstellung, Veranstaltung, ...)
Plakat Denkmal und Denkmalschutz Übersichtstafel zu Denkmalen und Denkmalpflege in Wernigerode Handwerkliche Tätigkeit: Herstellung eines Fachwerkprofils sowie einer Holzdachkonstruktion bzw einer kartographischen Modellierung der Wernigeröder Stadtmauer

4 Vorgehensweise, Umsetzung

Projektphasen und Meilensteine (grobe zeitliche Planung des Gesamtprojekts mit einzelnen Umsetzungsschritten in der Lerngruppe)
September – November Einführungsveranstaltung und erste Themenschwerpunkte zum Denkmal und Denkmalschutz Oktober – Januar Objektsuche und Begehung - fachkundliche Recherchen zu Baustilen und Bautechniken Januar – März Modellbau und handwerkliche Tätigkeit März – Juli Zusammenfassung der Themenschwerpunkte, Plakaterstellung, Dokumentation

Austausch mit fachlichen Partnern (auch: Kontakte in die Kommune, Termine mit Partnerschule, Kontakte zum Ortskuratorium DSD etc)
Die gesamte fachliche Leitung und Betreuung wird vom Stadtschreiber in Wernigerode, Diplom-Museologe P. Nüchterlein übernommen. (Gesellschaft für historische Alltagsgeschichte e.V.)

5 Herkunft und Verwendung von Fördermitteln

Planung zum Einsatz der „denkmal aktiv“-Fördermittel Planung
Stiftungszuwendung
Zur Verfügung stehende weitere Mittel für das Projekt (aus anderen Förderungen, Sachleistungen von Sponsoren, ...)